

Schlußplädoyer im »Sauerland«-Prozeß

Düsseldorf. Im Prozeß gegen die Islamisten der »Sauerland-Gruppe« hat die Verteidigung für den letzten der vier Angeklagten, Atilla S., eine Strafe von unter vier Jahren gefordert. Auf dieses Strafmaß will die Verteidigung des 24jährigen dessen Auslieferungshaft in der Türkei angerechnet sehen. Die verbleibende Reststrafe solle zur Bewährung ausgesetzt werden, sagte Verteidiger Axel Nagler am Donnerstag vor dem Oberlandesgericht Düsseldorf. Die Bundesanwaltschaft hat für Atilla S. fünfeinhalb Jahre Haft gefordert. S. muß sich wegen Unterstützung der Islamistischen Dschihad-Union (IJU) verantworten. Ein Urteil soll am 4. März fallen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/139808.schlußplädoyer-im-sauerland-prozeß.html>